

## Momentmal-Skript 🍷

<b>Thema:</b>	<b>Levina – perfect life</b>
<b>Sendedatum:</b>	09.05.2017
<b>AutorIn:</b>	Christina Ellermann
<b>Konfession + Ort:</b>	<b>Darmstadt / katholische Kirche</b>

**Moderator/in:** In weniger als drei Stunden geht´s los: In Kiew startet heute der Eurovision Song Contest. Die Macher des ESC haben den Startschuss auf den 9. Mai gelegt, den Europatag. Und gute Stimmung, das kann Europa in diesen Zeiten ganz bestimmt gebrauchen. Gut tut auch das Motto des ESC 2017: Celebrate diversity – Vielfalt feiern. Für uns am Start im Finale am Samstag ist Levina mit ihrem Song: Perfect life. Christina Ellermann von der katholischen Kirche: Kennst du den Song?

**Audio: \$ hr3 Moment Mal :** Ja, ich mag den Song und die Performance von Levina. Der Text hat mich positiv überrascht: Im Song geht´s drum, was wohl das perfekte Leben ist. Und da nennt sie viele Themen, die ich auch vom Glauben her total wichtig finde. Sie singt davon, dass Leben zwischen Dornen und Rosen passiert, zwischen bitter und süß, zwischen Sünde und Heiligem. Das sogenannte perfekte Leben ist nicht perfekt. Das ist eine Botschaft, aus der ich immer wieder Kraft ziehen kann.

**Moderator/in:** Das Leben ist also perfekt, auch wenn nicht alles 100prozentig läuft, wie gedacht? Auch dann, wenn man nicht den ESC gewinnt? Wenn Plan A nicht aufgeht?

**Autor/in:** Naja, ich drück natürlich auch die Daumen, dass es klappt, den ESC zu gewinnen. Plan A, das hat sich Levina ja auf den Unterarm tätowieren lassen. Sie verfolgt diesen Plan und zieht das durch – das finde ich klasse. Aber genauso gilt ja auch: Wenn Plan A nicht klappt, dann gibt´s vielleicht auch einen Plan B. Wenn mal was schief geht, kann das Leben immer noch perfekt sein.